PRESSEINFORMATION

Abseits der Pisten:
Aktiver Winter im Trentino

Trento, 17. November 2026: Langlaufen, Schneeschuhwandern, Freeriden, Eisklettern, Fatbiken oder Tandemflüge: Das Trentino bietet im Winter zahlreiche Alternativen zum Skilaufen und Snowboarden auf den Pisten. Neu ab der Saison 2026/27 ist der Winter-Panorama-Pass im Val di Fassa für Nicht-Skifahrer.

Ob in den Tälern der Dolomiten oder auf den Hochebenen und in den Wäldern des Lagorai – wer den Winter im Trentino abseits präparierter Pisten erleben möchte, hat die Wahl zwischen gemütlichen und anspruchsvollen Aktivitäten. Welche passt, hängt von Kondition, Erfahrung und Schneelage ab. Erfahrene Bergführer und Guides stehen für geführte Touren bereit.

Langlauf: Loipen von Fiemme bis Alpe Cimbra
Langlaufzentren mit Loipen für Einsteiger bis Leistungssportler gibt es im ganzen Trentino. Im Val di Fiemme liegen das Zentrum Lago di Tesero und der Lavazè-Pass; die Marcialonga-Strecke verbindet das Tal mit dem Val di Fassa und seinen Zentren Pozza di Fassa-Ciancoal, Mazzin-Campitello und Alochet am San-Pellegrino-Pass. Auf der Alpe Cimbra laufen Langläufer in den Zentren Passo Coe und Millegrobbe über skandinavisch anmutende Hochebenen. Weitere Langlaufzentren: www.visittrentino.info

Winter- und Schneeschuhwandern: Zu Seen, Almen und Hütten
Das Wegenetz für Schneeschuhwanderungen umfasst Touren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit. Zudem gibt es im Winter in vielen Orten auch geführte Abend- und Nachtwanderungen, teils mit Einkehr in gemütlichen Hütten.

Am Fuß der Pale di San Martino, am Passo Rolle, in Primiero und im Vanoi bündelt das Programm „Oltre lo sci" („Jenseits des Skifahrens") Winteraktivitäten. Die Bergführer der „Aquile di San Martino" führen mit Schneeschuhen zu den Colbricon-Seen, ins Val Venegia, auf die Hochebene der Pale und zu den Piani della Cavallazza; Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, je nach Programm sind auch Verkostungen inbegriffen. www.sanmartino.com

Auch ohne Schneeschuhe sind viele präparierte Winterwege im Trentino mit festen Winterstiefeln begehbar. Beispiele sind der Weg „Der Atem der Bäume" in Lavarone, die Strecke von der Dosson- zur Meriz-Hütte auf der Paganella, der „Drachenwald" am Latemar und die Wanderung zur Malga Ritorto mit Blick auf die Brenta-Dolomiten. www.visittrentino.info

Neu: Winter-Panorama-Pass im Val di Fassa
Ab dem Winter 2026/27 gibt es im Val di Fassa den Winter-Panorama-Pass für Fußgänger und Nicht-Skifahrer. Der Pass für drei oder sechs Tage pro Woche ist für mehr als 20 Gondelbahnen und Sessellifte gültig, die auch für Fußgänger freigegeben sind. Damit erreichen auch Gäste ohne Ski verschiedene Orte und Aussichtspunkte, wechseln mühelos zwischen Berg und Tal und können an Angeboten von Winterspaziergängen bis zu Schneeschuhtouren teilnehmen. https://www.fassa.com/de/karten-und-vorteile/panorama-pass

Freeride: Unterwegs mit Bergführer
Ein beliebtes Freeride-Revier liegt rund um San Martino di Castrozza und den Passo Rolle. Hier führen Bergführer Freerider vor der Kulisse der Pale di San Martino und des Lagorai ins freie Gelände. Je nach Wetter und Schneelage wählen sie Hang und Schwierigkeitsgrad passend zur Gruppe. Voraussetzung sind sicheres Skikönnen sowie LVS-Gerät, Schaufel und Sonde und die Kenntnis, wie man damit umgeht. www.sanmartino.com

Eisklettern: 136 gefrorene Wasserfälle im Val di Daone
Das Val di Daone im Westen des Trentino zählt im Winter 136 kartierte gefrorene Wasserfälle und hat sich damit zu einem Eldorado für Eiskletterer entwickelt. Bekanntester ist der rund 150 Meter hohe Leno-Wasserfall über dem Boazzo-Stausee, in der Szene „Königin des Sees" genannt. Auch die Valorz-Fälle im Val di Rabbi werden bei ausreichend Frost beklettert. Geführte Eisklettertouren bieten zudem die Bergführer der „Aquile di San Martino" in San Martino di Castrozza nach Anmeldung an; die Ziele richten sich nach den Eisverhältnissen. www.campigliodolomiti.it, www.sanmartino.com

Fatbike: Auf breiten Reifen durch den Schnee
Auf der Alpe Cimbra gibt es eigene Fatbike-Routen, die auf eigene Faust oder mit Guide befahren werden können. Einige Touren starten bei Sonnenuntergang und führen mit Stirnlampe in die Dunkelheit. Die Strecke von Lavarone über Millegrobbe zum Forte Lusérn, einer Festung aus dem Ersten Weltkrieg, steigt Richtung Cima Campo an und führt über die Hochebene zurück. Verleih und Touren gibt es außerdem auf der Paganella, in der Valsugana, im Val di Sole, Val di Fassa, am Monte Bondone und in Brentonico. www.alpecimbra.it, www.visittrentino.info

Ob auf der Loipe, mit Schneeschuhen, am Eisfall oder in der Luft: Im Trentino lässt sich der Winter auf vielfältige Weise auch abseits der Pisten erleben. Weitere Informationen unter www.visittrentino.info/de

4.734 Zeichen

Über das Trentino - So vielfältig und bunt wie die vier Jahreszeiten
Die autonome Provinz Trentino in Norditalien zwischen den Dolomiten und dem Gardasee präsentiert sich als Urlaubsziel für 365 Tage im Jahr. Hier vereint sich mediterraner Lebensstil mit alpinen Traditionen, schroffe Gipfel treffen auf sonnige Weinberge und glasklare Seen – übrigens mehr als 300 an der Zahl.
Im Winter lockt eine Vielfalt an unterschiedlichen Wintersportangeboten, im Frühling verwandeln sich die Obstbaum-Plantagen in ein pastellfarbenes Blütenmeer und dank des milden Klimas starten Natur- und Sportliebhaber wieder durch.
Der Sommer steht ganz im Zeichen des Wassersports auf den über 300 Seen, dazu Wanderungen, Radtouren und rasante Mountainbikemöglichkeiten. Hübsche Städte wie Trento und Rovereto laden zu kulturellen Entdeckungen ein, dazu locken unzählige Schlösser, historische Burgen, Museen und Musikveranstaltungen.

Der perfekte Reisebegleiter für maßgenschneiderte Unternehmungen ist die ***App „Mio Trentino"****, die kostenlos in den gängigen App-Stores runtergeladen werden kann. Sie liefert schon bei der Planung einer Reise ins Trentino sowie vor Ort nützliche Urlaubstipps, Informationen zu Öffnungszeiten, Veranstaltungen und Aktivitäten und ist gleichzeitig die digitale Gästekarte, die man von teilnehmenden Unterkünften erhält.*

Informationskontakt für Leserinnen und Leser:
Trentino Marketing
Via Romagnosi, 11
I-38122 Trento
www.visittrentino.info/de

Pressekontakt
Trentino Marketing S.r.l
Cinzia Gabrielli
Via Romagnosi, 11
IT - 39122 Trento TN
+39 0461 219310
cinzia.gabrielli@trentinomarketing.org
www.visittrentino.info/de/presse

FEUER & FLAMME. DIE AGENTUR
Leonie Stolz
Bergweg 38
D-61440 Oberursel
+49 (0)6172 / 5965482
ls@fufda.de
www.fufda.de/trentino

Sabine Rasch
Bergweg 38
D-61440 Oberursel
+49 (0)38206 / 744790
sr@fufda.de

Antje Seeling
Langenburger Str. 33
D-70435 Stuttgart
+49 (0)711 / 50448110
as@fufda.de

Weitere Informationen sowie passendes Bildmaterial zur Region Trentino finden Sie in unserem Presseportal unter https://fufda.de/trentino/